

Ferienakademie

Baskisch. Modern.

Bilbao, San Sebastián und
die Weinregion Rioja

18. bis 23. April 2017 (Di.-So.)/
Osterferien NRW

Einladung

Mit herausragenden Neubauten der bekanntesten Architekten der Welt sind Bilbao, das Weinbaugebiet Rioja Alavesa und San Sebastián Magneten für Architektur-, Wein- und Kunstliebhaber geworden.

Herausragend sind das Guggenheim Museum von Frank O. Gehry, das mit seinen Titankurven neues Wahrzeichen Bilbaos ist, die Zubizuri-Fußgängerbrücke, die von Santiago Calatrava als Segelschiff mit gläsernem Boden gestaltet wurde, die kurios überdachten U-Bahn-Eingänge von Norman Foster oder das von ihm verkleidete Gebäude des Gesundheitsministeriums Osakidetza, das wie ein großer Kristall wirkt. Ebenso setzen die Hochhäuser der Architekten Arata Isozaki und César Pelli im Konzert mit Gebäuden anderer Zeiten städtebauliche Akzente.

Da in der nahen Rioja Alavesa spektakuläre „Kathedralen des Weins“ in zauberhafter Landschaft entstanden, nehmen Sie diese mit dem Kunsthistoriker Dr. Till Busse ebenso in Augenschein, wie Sie Köstlichkeiten aus Küche und Keller genießen. Wie belebend das Miteinander von Tradition und Moderne im Baskenland ist, erleben Sie auch bei Spaziergängen durch mittelalterliche Winzerstädtchen und nicht zuletzt in San Sebastián, der „Perle des Atlantiks“.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Dienstag, 18. April 2017

Flug mit Eurowings von Düsseldorf (12.05 Uhr) nach Bilbao (14.10 Uhr). Schon am Flughafen erhalten Sie einen ersten Eindruck moderner Architektur, denn dieser ist ein Werk des Star-Architekten Santiago Calatrava.

¡Bienvenidos!

Vom Aussichtspunkt Artxanda bietet sich ein wunderbarer Panoramablick auf Bilbao, bevor es mit der Standseilbahn hinab ins Stadtzentrum geht. Über die Zubizuri-Fußgängerbrücke von Santiago Calatrava führt der Spaziergang entlang des Flusses Nervión zur neu entstandenen Kunstmeile. Hier beeindruckt auch das Museum der Schönen Künste, das nach dem Prado in Madrid die zweitgrößte Kunstsammlung Spaniens ist und mit Werken alter spanischer Meister wie Morales, El Greco, Zurbarán, Ribera oder Goya, aber auch mit baskischen und zeitgenössischen Künstlern punktet.

Mittwoch, 19. April 2017

Spektakuläre Architektur, Flair und Tradition

Dass und warum in Bilbao außergewöhnliche, moderne

Architektur nicht als Fremdkörper im historischen Stadtbild wirkt, zeigt das avantgardistisch wirkende Guggenheim-Museum von Frank O. Gehry. Nimmt das amorphe, silbern glänzende Gebäude aus Kalk, Glas und Titan schon von außen gefangen, so faszinieren im Innern die sublimeren Lichtwirkungen, die die Werke der Avantgarde bis zur Gegenwartskunst wirkungsvoll in Szene setzen. Nach dem Mittagessen im Bistro des Guggenheim Museums, das ebenfalls von Gehry entworfen wurde und mit zeitgenössischer Kunst ausgestattet ist, präsentiert sich die Altstadt: mit den „Sieben Straßen“ am rechten Flussufer, mit vielen Cafés, Restaurants und Geschäften, dem Arriaga-Theater, der Kathedrale Santiago oder auch der Plaza Nueva.

Donnerstag, 20. April 2017

Zu „Kathedralen“ des Weins in die Rioja Alavesa

Wie kaum in einer anderen Weinregion verwirklichten Star-Architekten im Rioja-Gebiet ihre Vorstellungen von moderner Weinarchitektur. In der bezaubernden Landschaft finden sich neben wunderschönen, traditionellen Bodegas auch wahre „Kathedralen des Weins“: Wie eine einzige organische Wellenlinie aus Holz und Stahl präsentiert sich die von Santiago Calatrava entworfene Bodega Ysios nahe dem Winzerstädtchen Laguardia (Außenbesichtigung). Frank O. Gehry baute mit gestalterischen Elementen, die an die Architektur des Guggenheim-Museums erinnern, die Ciudad del Vino, die Stadt des Weines. An eine liegende Weinflasche erinnert der futuristische Anbau der iranischen Architektin Zaha Hadid an der traditionellen Bodega Viña Tondonia in Haro, von dessen legendärem Bahnhofsviertel aus einst die Weinzüge im Stundentakt Richtung Frankreich und dem restlichen Europa rollten (Außenbesichtigung). Ergänzt wird der Tag mit einer Weinprobe in der herrschaftlichen Weinbodega Marqués de Riscal und einem Mittagessen im „Restaurant 1860“ des dazugehörigen avantgardistisch wirkenden Luxushotels, das Frank O. Gehry entwarf.

Freitag, 21. April 2017

An die spanische „Côte d'Azur“: nach San Sebastián

Vom Hausberg Monte Igueldo bietet sich ein wunderbarer Blick auf San Sebastián, das sowohl durch elegante Villen, Cafés und Bauten der Belle Époque geprägt ist als auch durch moderne Architektur. Entlang der „Concha“, der berühmten Sandbucht mit herrlicher Strandpromenade, führt der Spaziergang durch die Altstadt mit dem Palast von Miramar, den Kirchen San Vicente und Santa María del Coro, dem Marktviertel mit Fischerhafen sowie zum avantgardistischen, vom spanischen Architekten Rafael Moneo entworfenen „Kursaal“. Das aus zwei

Kuben bestehende Gebäude wirkt wie riesige gestrandete und schräg steckengebliebene Kristalle. In faszinierender Weise „antwortet“ die moderne Skulptur „Peine del Viento“ von Eduardo Chillida auf die Nähe des oft stürmischen Atlantiks. Auch in weiteren Bauwerken setzt sich das Wechselspiel zwischen Natur und Architektur fort: Das Museo del Telmo, das ein Klostergebäude aus dem 16. Jahrhundert mit einem modernen Gebäude von 2011 verbindet, fügt sich in die felsige Landschaft des Monte Urgull ein. Und das Chillida-Leku-Museum, ein Werk des Bildhauers Eduardo Chillida, verbindet eindrucksvoll Kunst, Natur und Reflexion.

Samstag, 22. April 2017

Bilbao: Jugendstil, Industriegeschichte, Lebenskultur

Der Besuch des Mercado de la Ribera regt in interessanter Architektur Geruchs- und Geschmackssinn an. Interessant ist auch die Konzeption der „Azkuna Zentroa“ in einem Jugendstilgebäude von Ricardo Bastida, das nach Plänen des französischen Designers Philippe Starck restauriert wurde. Dort, wo über Jahrzehnte Wein lagerte, laden heute zahlreiche Restaurants ein. Das Industriemuseum unweit des Hafens und in Sichtweite der Biskaya-Brücke zeigt anschaulich, wie die Industriekrise in den 1970er- und 1980er-Jahren Bilbao zu tief greifenden Veränderungen veranlasste. Die Biskaya-Brücke ist die älteste Schwebefähre der Welt und verbindet die Stadtteile Portugalete und Getxo. Nach einer Überquerung in 45 Metern Höhe (Fahrt mit der Schwebefähre oder Spaziergang über den Brückensteg) bieten sich bei einer Bootsfahrt zum Guggenheim-Museum interessante Perspektiven.

Sonntag, 23. April 2017

¡Adiós!

Flug von Bilbao mit Eurowings (13.20 Uhr) nach Düsseldorf (15.20 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Dr. Till Busse, Köln
Kunsthistoriker

Hinweis

Dank der zentralen Lage des Hotels werden die Programmpunkte in Bilbao durch Spaziergänge miteinander verbunden.

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Baskisch. Modern.** beträgt 1.573,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Eurowings von Düsseldorf nach Bilbao sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Mercure Jardines de Albia**** und Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Weinprobe am 20.4.2017;
- Drei-Gänge-Mittagsmenü inkl. Tischgetränken im Bistro des Guggenheim Museums am 19.4.2017;
- Fünf-Gänge-Mittagsmenü inkl. Tischgetränken am 20.4.2017 im „Restaurant 1860“ des Hotels Márques de Riscal*****;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 21. und 22.4.2017 in verschiedenen Restaurants;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bootsfahrt am 22.4.2017;
- Transfers mit einem Reisebus am An-/und Abreisetag;
- Ausflüge mit einem Reisebus am 20. und 21.4.2017;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Düsseldorf;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotel

Vom Hotel Mercure Jardines de Albia**** im Hauptgeschäftsviertel von Bilbao sind das Guggenheim Museum, das Museum der Schönen Künste und das Altstadtviertel Casco Viejo fußläufig zu erreichen. Die 138 Zimmer wurden unlängst modernisiert.

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 257,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,

Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 – 40 84 72

Telefax 0 22 04 – 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Teilnahmebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von

160,00 €. Wir hoffen

auf Ihr Verständnis,

dass wir Anzahlung

und Restzahlung im

SEPA-Lastschriftver-

fahren vornehmen.

Daher bitten wir Sie,

mit Ihrer Anmeldung

die für das SEPA-

Lastschriftverfahren

notwendigen Anga-

ben (BIC und IBAN)

mitzuteilen und ein

„SEPA-Lastschrift-

Mandat“ zu erteilen.

Der Zahlungsbe-

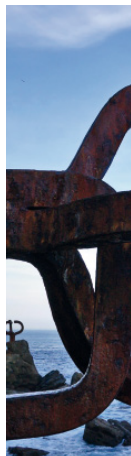
trag wird innerhalb

von 10 Tagen nach

Bestätigung, der

Betrag der Restzahlung ab 21. März 2017 (etwa vier Wochen

vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.



Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalisierte Ansprüche

auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor

Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor

Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor

Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor

Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor

Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder

bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reise-

rücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-,

Haftpflicht- und Krankenversicherung, da diese nicht im

Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie

entsprechende Hinweise und Unterlagen.